

Die Bezirksbürgermeisterin

Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)

Geschäftsführung
Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313

Fax: (0221) 221-93308

E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 23.12.2009

Niederschrift

über die **2. Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 09.11.2009, 16:00 Uhr bis 18:45 Uhr, Bürgeramt Lindenthal, Großer Sitzungssaal (7.Etage) , Aachener Str. 220, 50931 Köln

Anwesend waren:

Bezirksbürgermeisterin

Frau Helga Blömer-Frerker CDU

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Alexander Born	CDU	
Frau Claudia Heithorst	CDU	bis 18:35 Uhr
Herr Horst Nettessheim	CDU	
Herr Christof Schlömer	CDU	
Herr Rolf Becker	SPD	
Herr Friedrich Wilhelm Hilgers	SPD	
Frau Lisa Steinmann	SPD	
Herr Ralf Strassfeld	SPD	
Herr Hans Biedermann	GRÜNE	
Frau Angelika Burauen	GRÜNE	
Frau Iêda Da Costa Souza	GRÜNE	
Herr Roland Schüler	GRÜNE	
Herr Horst-Jürgen Knauf	FDP	
Herr Joachim Vogel	FDP	
Herr Hans-Willi Wolters	pro Köln	
Herr Lothar Müller	DIE LINKE	

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frau Cornelia Herbers	CDU	bis 18:25 Uhr
Herr Dr. Jürgen Strahl	CDU	bis 18:05 Uhr

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Hartmut Stein	ab 16:40 Uhr
--------------------	--------------

Entschuldigt fehlen:

Frau Post	CDU
Frau Sturch	Grüne

Außerdem waren anwesend:

Verwaltung

Herr Stocker, Leiter des Bürgeramtes Lindenthal
Herr Schmitz, stellvertretender Leiter des Bürgeramtes Lindenthal und Schriftführer
Herr Lejeune, stellvertretender Schriftführer

Vertreter der Fachverwaltung

Herr Funk (Stadtplanungsamt)
Herr Moers und Herr Quinders (beide Umwelt- und Verbraucherschutzamt)
Frau Rieck (Amt für Wirtschaftsförderung)

außerdem

Herr Schmieschek (Universität zu Köln)

Presse

Zuschauer

Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt sie bekannt, dass folgende Punkte zusätzlich in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen:

Im öffentlichen Teil

Anregungen und Beschwerden

5.2 Eingabe gegen die Sperrung der Danziger Straße in Köln-Weiden (Az.: 02-1600-69/09)
4297/2009

Neue Anfragen

7.2.1 Verkehrssituation Decksteiner Straße in Köln-Lindenthal

(Anfrage der CDU-Fraktion)

AN/1603/2009

7.2.2 Geschwindigkeitsmessungen bei PKW auf der Gleueler Straße
(Anfrage der CDU-Fraktion)

AN/1604/2009

7.2.3 Verkehrssituation Brauweilerweg in Köln-Müngersdorf
(Anfrage der CDU-Fraktion)

AN/1605/2009

7.2.4 Personalbesetzung in der Unteren Landschaftsbehörde – Baumschutz
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

AN/1606/2009

7.2.5 „Express“-Verkaufsautomaten im Stadtbezirk Lindenthal
(Anfrage der FDP-Fraktion)

7.2.6 KITA „An der Alten Post“ in Köln-Weiden
(Anfrage der FDP-Fraktion)

AN/1615/2009

Neue Anträge

8.1.2 Patientengarten auf dem Universitätsgelände
hier: Akteneinsicht

(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)

An/1679/2009

(Tischvorlage – Anlage 1)

8.2.2 Erhalt der Sparkassenfiliale in Köln-Müngersdorf
(Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

AN/1678/2009

(Tischvorlage – Anlage 2)

Verwaltungsvorlagen

9.1.8 Sportlerehrung 2009 im Stadtbezirk Lindenthal
4513/2009

9.1.9 Fällung von Bäumen auf dem städtischen Grünstreifen Ostlandstraße/
Königsberger Straße in Köln-Weiden

4342/2009

9.2.4 Planfeststellungsverfahren für den Neubau der B 265 n Ortsumgehung
Hürth-Hermülheim und den 4-streifigen Ausbau der B 265/Luxemburger Straße
auf dem Gebiet der Städte Hürth und Köln

4237/2009

Mitteilungen

11.2.3 Maßnahmen gegen Müll im Stadtwald
3744/2009

11.3.1 Holzeinschlagsplanung 2010
4319/2009

11.3.2 Fällgenehmigungen gem. § 6 Abs. 2 der Baumschutzsatzung der Stadt Koeln (BSchS) im Bereich der Unikliniken, Joseph-Stelzmann-Straße 43, 50931 Köln
hier: Bauvorhaben des Max-Planck-Institutes für die Biologie des Alterns (MPI) und Laborgebäude der Fa. CECAD

Zusätzliche Unterlagen liegen vor zu den Tagesordnungspunkten

7.2.4 Personalbesetzung in der Unteren Landschaftsbehörde – Baumschutz
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

AN/1606/2009

Stellungnahme der Verwaltung

4511/2009

7.2.6 KITA „An der Alten Post“ in Köln-Weiden
(Anfrage der FDP-Fraktion)

AN/1615/2009

Stellungnahme der Verwaltung

4463/2009

Die Verwaltung weist darauf hin, dass sie die Vorlage unter

TOP 9.2.4/Planfeststellungsverfahren für den Neubau der B 265 n Ortsumgebung Hürth-Hermülheim und den 4-streifigen Ausbau der B 265 / Luxemburger Straße auf dem Gebiet der Städte Hürth und Köln (4237/2009)

bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 07.12.2009 zurückzieht.

Folgende Mitglieder der Bezirksvertretung Lindenthal werden zu Stimmzählern für diese Sitzung benannt:

Frau Burauen

Frau Heithorst

Herr Hilgers

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal ist mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates

3 Einwohneranträge

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide

5 Anregungen und Beschwerden

5.1 Fortschreibung und kurzfristige Umsetzung des Verkehrskonzeptes Lövenich/Weiden/Junkersdorf (Az.: 02-1600-53/09)
4017/2009

5.2 Eingabe gegen die Sperrung der Danziger Straße in Köln-Weiden (Az.: 02-1600-69/09)
4297/2009

6 Annahme von Schenkungen

7 Anfragen

7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

7.1.1 Buslinie nach Marsdorf
hier: Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung vom 15.06.2009, TOP 7.2.1
4037/2009

- 7.1.2 Bauvorhaben und Parkraumkapazitäten der Universität zu Köln
(Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung vom 08.12.2008, TOP 7.2.6)

- mündlicher Vortrag -

- 7.2 Neue Anfragen

- 7.2.1 Verkehrssituation Decksteiner Straße in Köln-Lindenthal
(Anfrage der CDU-Fraktion)
AN/1603/2009

- 7.2.2 Geschwindigkeitsmessungen bei PKW auf der Gleueler Straße
(Anfrage der CDU-Fraktion)
AN/1604/2009

- 7.2.3 Verkehrssituation Brauweilerweg in Köln-Müngersdorf
(Anfrage der CDU-Fraktion)
AN/1605/2009

- 7.2.4 Personalbesetzung in der Unteren Landschaftsbehörde - Baumschutz
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1606/2009

zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
4511/2009

- 7.2.5 "Express"-Verkaufsautomaten im Stadtbezirk Lindenthal
(Anfrage der FDP-Fraktion)
AN/1613/2009

- 7.2.6 KITA "An der Alten Post" in Köln-Weiden
(Anfrage der FDP-Fraktion)
AN/1615/2009

zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
4463/2009

8 Anträge

- 8.1 Entscheidungen

- 8.1.1 Haus Fenger-Schöngen in Köln-Müngersdorf
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/1582/2009

- 8.1.2 Patientengarten auf dem Universitätsgelände
hier: Akteneinsicht

(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)
AN/1679/2009

(Tischvorlage – Anlage 1)

8.2 Vorschläge und Anregungen

8.2.1 Wiedereinführung eines Bezirksbeigeordneten
(Antrag der FDP-Fraktion)
AN/0448/2009

- vertagter TOP 8.2.1 vom 31.08.2009 -

8.2.2 Erhalt der Sparkassenfiliale in Köln-Müngersdorf
(Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1678/2009

(Tischvorlage – Anlage 2)

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen

9.1.1 Unterbindung des Durchgangsverkehrs von der Friedrich-Schmidt-Straße
über die Braunstraße zur Aachener Straße
3332/2009

- vertagter TOP 9.1.8 vom 31.08.2009 -

9.1.2 Berufung des kunstsachverständigen Vertreters für den Kunstbeirat, Ratsperiode 2009 - 2014
3840/2009

9.1.3 Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters der Bezirksvertretung Lindenthal für die Sitzungen des Gestaltungsbeirates in der Sitzungsperiode 2008 - 2011
4290/2009

9.1.4 Benennung einer Planstraße im Gewerbegebiet Köln-Marsdorf - nördlich der Toyota-Allee
3821/2009

9.1.5 Festlegung der Standorte für zwei Stadtinformationsanlagen der Fa. JCDe-caux Deutschland GmbH auf der Dürener Straße
3588/2009

- 9.1.6 Städtebauliches Planungskonzept
Arbeitstitel: "Öffentlich zugängliche Golfanlage" in Köln-Widdersdorf
hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Lindenthal zu den Ergebnissen
der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
4332/2009
- 9.1.7 Städtebauliches Planungskonzept
Arbeitstitel: "Elzstraße" in Köln-Sülz
hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Lindenthal zu den Ergebnissen
der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
4353/2009
- 9.1.8 Sportlerehrung 2009 im Stadtbezirk Lindenthal
4513/2009
- 9.1.9 Fällung von Bäumen auf dem städtischen Grünstreifen Ostlandstra-
ße/Königsberger Straße in Köln-Weiden
4342/2009
- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen
 - 9.2.1 Beschluss über die Aufhebung des am 05.06.2008 gefassten Aufstellungs-
beschlusses
Arbeitstitel: Görlitzer Straße in Köln-Junkersdorf
3152/2009
 - 9.2.2 Regionale 2010 Landschaftspark Belvedere
Teilbereich ehemalige Baumschule
3667/2009
 - 9.2.3 Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungspla-
nes Nr. 58480/03 im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch
(BauGB)
Arbeitstitel: Widdersdorf Süd (neu) in Köln-Widdersdorf, 2. Änderung "Zum
Tilmeshof"
3889/2009
 - 9.2.4 Planfeststellungsverfahren für den Neubau der B 265 n Ortsumgehung
Hürth-Hermülheim und den 4-streifigen Ausbau der B 265 / Luxemburger
Straße auf dem Gebiet der Städte Hürth und Köln
4237/2009

10 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

11 Mitteilungen der Verwaltung

11.1 Regelmäßige Sachstandsberichte

11.2 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

11.2.1 Fahrgastzählungen bei der Buslinie 145 zwischen Köln-Widdersdorf und Köln-Lövenich

hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 02.02.2009, TOP 8.1.2
2597/2009

11.2.2 Verbesserung der Wohnsituation im Wohngebiet Egelspfad/Am Lindenweg

hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 21.04.2008, TOP 9.1.2
3957/2009

11.2.3 Maßnahmen gegen Müll im Stadtwald

hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 15.06.2009, TOP 8.2.7
3744/2009

11.3 Sonstige Mitteilungen

11.3.1 Holzeinschlagsplanung 2010

4319/2009

11.3.2 Fällgenehmigungen gem. § 6 Abs. 2 b der Baumschutzsatzung der Stadt Köln (BSchS) im Bereich der Unikliniken, Joseph-Stelzmann-Str. 43, 50931 Köln

hier: Bauvorhaben des Max-Planck-Institutes für die Biologie des Alterns (MPI) und Laborgebäude der Fa. CECAD
4559/2009

11.4 Erörterung von früheren Mitteilungen und Stellungnahmen

11.5 Nachfragen zu früheren Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

12 Anfragen

12.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

12.2 Neue Anfragen

13 Anträge

13.1 Entscheidungen

13.2 Vorschläge und Anregungen

14 Verwaltungsvorlagen

14.1 Entscheidungen

14.2 Anhörungen und Stellungnahmen

15 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

16 Mitteilungen der Verwaltung

16.1 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

16.2 Sonstige Mitteilungen

I. Öffentlicher Teil

- 1 **Einwohnerfragestunde**
- 2 **Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates**
- 3 **Einwohneranträge**
- 4 **Bürgerbegehren und Bürgerentscheide**
- 5 **Anregungen und Beschwerden**
- 5.1 **Fortschreibung und kurzfristige Umsetzung des Verkehrskonzeptes Lövenich/Weiden/Junkersdorf (Az.: 02-1600-53/09) 4017/2009**

Die Antragsteller begründen die Eingabe und verweisen dazu auf ihre Ausführungen im vorliegenden Schreiben. Ergänzend überreichen sie weitere Unterlagen zur Kenntnis. Sie bringen dabei ihren Unmut darüber zum Ausdruck, dass die Umsetzung bzw. Fortschreibung des Verkehrskonzeptes von 1993 von der Verwaltung ihrer Ansicht nach nur unzureichend vorangetrieben und dies von der Verwaltung bzw. der Politik lediglich mit gegenseitigen Schuldzuweisungen begründet wird.

Im Namen der CDU-Fraktion schlägt Herr Nettesheim vor, die Verwaltung zu bitten, ein Kolloquium mit den angrenzenden Gemeinden und Interessengruppen durchzuführen. Ziel sollte es sein, Kriterien zu entwickeln, die im Verkehrsgutachten zu berücksichtigen sind.

Herr Schüler (Grüne) dankt den Antragstellern zunächst für ihre langjährige Arbeit im Zusammenhang mit der Begleitung des Verkehrskonzeptes für den Kölner Westen. Auch er sieht gerade vor dem Hintergrund der geplanten Ansiedlung des Großmarktes in Marsdorf die Notwendigkeit, parallel zur umgehenden Umsetzung der von den politischen Gremien bereits gefassten Beschlüsse, das Verkehrskonzept fortzuschreiben. Er unterstützt daher den Änderungsantrag der CDU-Fraktion.

Auch Herr Becker (SPD) erkennt die Notwendigkeit einer Fortschreibung des Verkehrskonzeptes an. Im Namen seiner Fraktion beantragt er allerdings die Verwaltung gleichzeitig zu beauftragen, die bereits bestehenden Beschlüsse zügig umzusetzen. Dazu wird von der Verwaltung kurzfristig die Vorlage eines Maßnahmen- und Zeitplanes erwartet.

Herr Knauf (FDP) schließt sich den Ausführungen seiner Vorredner an.

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal dankt den Antragstellern für die Initiative und bittet die Verwaltung, ein Kolloquium mit den angrenzenden Gemeinden und Interessengruppen durchzuführen. Dabei sollen Kriterien entwickelt werden, die im Verkehrsgutachten zu berücksichtigen sind.

Die bereits bestehenden Beschlüsse sind so schnell wie möglich umzusetzen. Die Bezirksvertretung erwartet von der Verwaltung dazu kurzfristig die Vorlage eines Maßnahmen- und Zeitplanes.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

5.2 Eingabe gegen die Sperrung der Danziger Straße in Köln-Weiden (Az.: 02-1600-69/09) 4297/2009

In Abwesenheit des Antragstellers sprechen sich Herr Nettesheim (CDU), Frau Burauen (Grüne), Frau Steinmann (SPD) und Herr Knauf (FDP) übereinstimmend im Namen ihrer Fraktionen dafür aus, zunächst die Erfahrungen der Verwaltung mit der von der Bezirksvertretung Mitte 2007 beschlossene Verkehrsberuhigungsmaßnahme abzuwarten. Eine Aufhebung der Sperrung zum jetzigen Zeitpunkt kommt für sie nicht in Betracht.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt ihren Beschluss vom 11.06.2007 zur Sperrung der Danziger Straße in Köln-Weiden und lehnt eine Aufhebung der Sperrung ab.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

6 Annahme von Schenkungen

7 Anfragen

7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

**7.1.1 Buslinie nach Marsdorf
hier: Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung vom 15.06.2009, TOP
7.2.1
4037/2009**

Die Beantwortung der Anfrage wurde zur Sitzung umgedruckt.

**7.1.2 Bauvorhaben und Parkraumkapazitäten der Universität zu Köln
(Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung vom 08.12.2008, TOP 7.2.6)**

- mündlicher Vortrag -

Herr Schmieschek stellt an Hand einer Präsentation die aktuellen Baumaßnahmen und weitergehenden Planungen der Universität zu Köln vor. Auch geht er auf die Eckpunkte der Hochschulentwicklungsplanung ein.

Anschließend beantwortet er verschiedene Fragen der Bezirksvertreter Schlömer (CDU), Da Costa Souza, Schüler (beide Grüne), Steinmann, Strassfeld (beide SPD) und Vogel (FDP).

7.2 Neue Anfragen

**7.2.1 Verkehrssituation Decksteiner Straße in Köln-Lindenthal
(Anfrage der CDU-Fraktion)
AN/1603/2009**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.2 Geschwindigkeitsmessungen bei PKW auf der Gleueler Straße
(Anfrage der CDU-Fraktion)
AN/1604/2009**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.3 Verkehrssituation Brauweilerweg in Köln-Müngersdorf
(Anfrage der CDU-Fraktion)
AN/1605/2009**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.4 Personalbesetzung in der Unteren Landschaftsbehörde - Baumschutz
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1606/2009**

**zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
4511/2009**

Die Beantwortung der Anfrage wurde zur Sitzung umgedruckt.

**7.2.5 "Express"-Verkaufsautomaten im Stadtbezirk Lindenthal
(Anfrage der FDP-Fraktion)
AN/1613/2009**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.6 KITA "An der Alten Post" in Köln-Weiden
(Anfrage der FDP-Fraktion)
AN/1615/2009**

**zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
4463/2009**

Die Beantwortung der Anfrage wurde zur Sitzung umgedruckt.

8 Anträge

8.1 Entscheidungen

**8.1.1 Haus Fenger-Schöngen in Köln-Müngersdorf
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/1582/2009**

Nach einer kurzen Begründung des Antrages durch Herrn Becker (SPD) teilt Herr Stocker für die Verwaltung mit, dass die Verhandlungen mit dem Eigentümer noch nicht abgeschlossen sind. Seit kurzem liegen mehrfach angemahnte Ergänzungen der Planung vor. Die zur Abstimmung notwendigen Leistungsverzeichnisse und Angebote sind in Arbeit.

Wie der Konservator ermitteln konnte, wurde aktuell bei der Fachverwaltung auch eine Ergänzung zum Bauantrag eingereicht.

Es bestehen somit berechnete Hoffnungen, dass der Grundstückseigentümer anstrebt, das Baudenkmal zu erhalten und denkmalgerecht zu sanieren.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, für eine schnelle Umsetzung des für die denkmalgerechte Wiederherstellung des Kleingehöftes vorliegenden Konzeptes alle gegebenen formalen und rechtlichen Möglichkeiten unverzüglich auszuschöpfen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (5 CDU, 4 Grüne, 4 SPD, 2 FDP, 1 Pro Köln)
1 Enthaltung (Die Linke)

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

8.1.2 Patientengarten auf dem Universitätsgelände

hier: Akteneinsicht

(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)

AN/1679/2009

(Tischvorlage – Anlage 1)

Im Namen der Fachverwaltung weist Frau Rieck darauf hin, dass das Bauvorhaben des Max-Planck-Institutes den im Stadtvertrag aufgeführten universitären Zwecken zuzuordnen ist.

Die Bezirksvertretung fasst unter Hinweis auf die Diskussion zu Tagesordnungspunkt 11.3.2 ohne weitere Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beantragt für Mitglieder aus der Bezirksvertretung Lindenthal die Akteneinsicht zum Vertrag zwischen der Stadt Köln und der Universität/den Universitätskliniken zur Überlassung der städtischen Grundstücke für die Universität/Universitätskliniken und deren Nutzungsmöglichkeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

8.2 Vorschläge und Anregungen

8.2.1 Wiedereinführung eines Bezirksbeigeordneten

(Antrag der FDP-Fraktion)

AN/0448/2009

- vertagter TOP 8.2.1 vom 31.08.2009 -

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 07.12.2009 vertagt.

8.2.2 Erhalt der Sparkassenfiliale in Köln-Müngersdorf

(Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

AN/1678/2009

(Tischvorlage – Anlage 2)

Nachdem Herr Schüler (Grüne) den Antrag begründet hat, fasst die Bezirksvertretung ohne weitere Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal setzt sich für den Erhalt der Sparkassenfiliale in Köln-Müngersdorf ein und appelliert an den Verwaltungsrat der Sparkasse KölnBonn und die zuständigen Gremien, die vorgesehene Schließung der Filiale nicht durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen

9.1.1 Unterbindung des Durchgangsverkehrs von der Friedrich-Schmidt-Straße über die Braunstraße zur Aachener Straße 3332/2009

- vertagter TOP 9.1.8 vom 31.08.2009 -

Die Bezirksvertretung fasst unter Hinweis auf die am 29.10.2009 stattgefundene Informationsveranstaltung ohne weitere Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, die Änderung der Verkehrsführung zur Unterbindung des Durchgangsverkehrs von der Friedrich-Schmidt-Straße über die Braunstraße zur Aachener Straße entsprechend der Variante 1 durch die Einrichtung einer sogenannten Diagonalsperre in Höhe Braunstraße/Christian-Gau-Straße sowie Drehung der Einbahnstraße Voigtelstraße zwischen Christian-Gau-Straße und Wiethasestraße umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

9.1.2 Berufung des kunstsachverständigen Vertreters für den Kunstbeirat, Ratsperiode 2009 - 2014 3840/2009

Frau Burauen (Grüne) schlägt als kunstsachverständige Vertreterin Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker vor.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung beruft als kunstsachverständige Vertreterin für die Beratung rein bezirksbezogener Projekte des Kunstbeirates für die Ratsperiode 2009 – 2014 mit beratender Stimme Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (5 CDU, 4 Grüne, 4 SPD, 2 FDP, 1 Pro Köln)
1 Enthaltung (Die Linke)

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

**9.1.3 Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters der Bezirksvertretung Lindenthal für die Sitzungen des Gestaltungsbeirates in der Sitzungsperiode 2008 - 2011
4290/2009**

Die CDU- und die FDP-Fraktion schlagen Herrn Vogel (FDP) vor.
Die SPD-Fraktion schlägt Herrn Becker (SPD) vor.

Abstimmungsergebnis:

Auf Herrn Vogel (FDP) entfallen 11 Stimmen (5 CDU, 3 Grüne, 2 FDP, 1 Pro Köln).

Auf Herrn Becker (SPD) entfallen 5 Stimmen (4 SPD, 1 Die Linke).

Enthaltungen: 1 (Grüne)

Damit ist Herr Vogel (FDP) als Vertreter für die Beratung bezirksbezogener Projekte im Gestaltungsbeirat in der Sitzungsperiode 2008-2011 berufen.

**9.1.4 Benennung einer Planstraße im Gewerbegebiet Köln-Marsdorf - nördlich der Toyota-Allee
3821/2009**

Im Namen der SPD-Fraktion regt Herr Strassfeld vor dem Hintergrund des 20. Jahrestages des Mauerfalls an, bei einer der nächsten Straßenbenennungen einen Namen aus den neuen Bundesländern vorzusehen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, die Planstraße, die von der Toyota-Allee in nördlicher Richtung auf die Emmy-Noether-Straße führt und parallel zur Bayerischen Allee verläuft, in

„Badische Allee“

zu benennen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

**9.1.5 Festlegung der Standorte für zwei Stadtinformationsanlagen der Fa. JCDecaux Deutschland GmbH auf der Dürener Straße
3588/2009**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal legt die Standorte für zwei Stadtinformationsanlagen der Firma JCDecaux GmbH auf der Dürener Straße in Höhe Haus Nr. 435 sowie Dürener Straße vor Horbeller Straße stadtauswärts entsprechend den als Anlagen 1a und 2a beigefügten Lageplänen fest.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

14 Ja-Stimmen (5 CDU, 2 Grüne, 4 SPD, 2 FDP, 1 Pro Köln)
3 Enthaltungen (2 Grüne, 1 Die Linke)

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

9.1.6 Städtebauliches Planungskonzept

**Arbeitstitel: "Öffentlich zugängliche Golfanlage" in Köln-Widdersdorf
hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Lindenthal zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
4332/2009**

Herr Schüler (Grüne) erklärt, dass seine Fraktion dem von der Verwaltung vorgelegten Planungskonzept zustimmen wird. Dabei hebt er insbesondere die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung deutlich gewordene durchweg positive Resonanz innerhalb der Bevölkerung hervor.

Nachdem auch Herr Nettesheim (CDU) seine grundsätzliche Zustimmung zur Verwaltungsvorlage signalisiert hat, schlägt er im Namen seiner Fraktion vor, im Clubhaus Übernachtungsmöglichkeiten zu schaffen. Er verweist dazu auf die Absichtserklärung der Sporthochschule Köln, sowohl das Gelände als auch das Clubhaus mit nutzen zu wollen.

Außerdem spricht sich seine Fraktion dafür aus, dass der Rath-Mengenicher-Weg von seiner jetzigen Seite auf die Ostseite der Autobahn (A 1) verlegt wird. Auch soll die geplante Fuß- und Radwegverbindung auf dem vorhandenen Feldweg in nördlicher Richtung durchgehend bis zu der bestehenden Einmündung in die K 5 gelegt und von dort aus in östlicher Richtung abschwenkend auf dem vorhandenen Fuß- und Radweg entlang der K 5 geleitet werden.

Herr Knauf (FDP) unterstützt die Anregungen seines Vorredners.

Die Verwaltung, Herr Funk, erhebt gegen die Verlegung des Rath-Mengenicher-Weges bei entsprechender Beschlusslage keine Bedenken. Hinsichtlich der Übernachtungsmöglichkeiten weist Herr Funk allerdings darauf hin, dass ein Hotelbetrieb seitens der Verwaltung nicht gewünscht ist. Gegen eine begrenzte Anzahl von Übernachtungsmöglichkeiten für Studierende der Sporthochschule ist nichts einzuwenden.

Herr Schlömer (CDU) erklärt, dass der Betreiber der Golfanlage nach seiner Kenntnis keinen Hotelbetrieb beabsichtigt.

1. Beschluss (mündlicher Änderungs- bzw. Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion):

- Schaffung einer begrenzten Anzahl von Übernachtungsmöglichkeiten im Clubhaus.
- Verlegung des Rath-Mengenicher-Weges von seiner jetzigen Seite auf die Ostseite der Autobahn (A 1).
- Die geplante Fuß- und Radwegverbindung ist auf dem vorhandenen Feldweg in nördlicher Richtung durchgehend bis zu der bestehenden Einmündung in die K 5 zu legen und von dort aus in östlicher Richtung abschwenkend auf dem vorhandenen Fuß- und Radweg entlang der K 5 zu leiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (5 CDU, 4 Grüne, 4 SPD, 2 FDP, 1 Pro Köln)
1 Enthaltung (Die Linke)

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

2. Beschluss (Vorlage)

Die Bezirksvertretung Lindenthal stimmt dem städtebaulichen Planungskonzept „Öffentlich zugängliche Golfanlage in Köln-Widdersdorf“ in der von der Verwaltung vorgelegten Form mit folgenden Änderungen/Ergänzungen zu:

- Schaffung einer begrenzten Anzahl von Übernachtungsmöglichkeiten im Clubhaus.
- Verlegung des Rath-Mengenicher-Weges von seiner jetzigen Seite auf die Ostseite der Autobahn (A 1).
- Die geplante Fuß- und Radwegverbindung ist auf dem vorhandenen Feldweg in nördlicher Richtung durchgehend bis zu der bestehenden Einmündung in die K 5 zu legen und von dort aus in östlicher Richtung abschwenkend auf dem vorhandenen Fuß- und Radweg entlang der K 5 zu leiten.

Die Verwaltung wird gebeten, das Verfahren für den Bebauungsplan auf dieser Grundlage fortzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (5 CDU, 4 Grüne, 4 SPD, 2 FDP, 1 Pro Köln)
1 Nein-Stimme (Die Linke)

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

9.1.7 Städtebauliches Planungskonzept Arbeitstitel: "Elzstraße" in Köln-Sülz hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Lindenthal zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung 4353/2009

Im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt Herr Schüler für die geplante Kindertagesstätte die Einrichtung von zwei temporären Stellplätzen auf der

Neuenhöfer Allee in Höhe des Einganges in den Beethovenpark. Man folgt damit einer Anregung aus der Bürgerschaft.

Sowohl Herr Vogel (FDP) als auch Herr Stein (Seniorenvertreter) äußern Bedenken zu der Einrichtung von zeitlich begrenzten Parkverboten,

Frau Steinmann und Herr Hilgers (beide SPD) sprechen sich für eine entsprechende Umwandlung von zwei bereits vorhandenen Stellplätzen aus. Sie verweisen dazu auf ähnlich gelagerte Fälle.

Die Verwaltung, Herr Funk, begrüßt die Anregung und sieht in der Umsetzung keine Probleme.

1. Beschluss (mündlicher Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen):

Auf der Neuenhöfer Allee werden in Höhe des Einganges in den Beethovenpark für die geplante Kindertagesstätte zwei temporäre Stellplätze eingerichtet.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

15 Ja-Stimmen (5 CDU, 4 Grüne, 4 SPD, 1 Die Linke, 1 Pro Köln)

2 Nein-Stimmen (FDP)

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

2. Beschluss (Vorlage):

Die Bezirksvertretung Lindenthal stimmt dem städtebaulichen Planungskonzept „Elzstraße“ in Köln-Sülz in der von der Verwaltung vorgelegten Form mit folgender Änderung/Ergänzung zu:

Auf der Neuenhöfer Allee werden in Höhe des Einganges in den Beethovenpark für die geplante Kindertagesstätte zwei temporäre Stellplätze eingerichtet.

Die Verwaltung wird gebeten, das Verfahren für den Bebauungsplan auf dieser Grundlage fortzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

**9.1.8 Sportlerehrung 2009 im Stadtbezirk Lindenthal
4513/2009**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, die in der beigefügten Liste namentlich aufgeführten Sportlerinnen und Sportler sowie Mannschaften wegen ihrer besonderen anerkennungswürdigen sportlichen Leistungen zu ehren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

9.1.9 Fällung von Bäumen auf dem städtischen Grünstreifen Ostlandstraße/Königsberger Straße in Köln-Weiden 4342/2009

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal stimmt der beantragten Fällung von drei städtischen Bäumen im Zuge einer privaten Baumaßnahme zu.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

12 Ja-Stimmen (5 CDU, 4 SPD, 2 FDP, 1 Pro Köln)
5 Nein-Stimmen (4 Grüne, 1 Die Linke)

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

9.2.1 Beschluss über die Aufhebung des am 05.06.2008 gefassten Aufstellungsbeschlusses Arbeitstitel: Görlitzer Straße in Köln-Junkersdorf 3152/2009

Herr Becker (SPD) erklärt, dass seine Fraktion die vorgelegte Planung grundsätzlich begrüßt. Im Hinblick auf die Aussage der Verwaltung in der Vorlage, wonach die gewünschte städtebauliche Entwicklung für den Planbereich auf Grundlage des § 34 Baugesetzbuch erreicht werden kann, bittet er um Auskunft, wie zu gewährleisten ist, dass das Bauvorhaben städtebaulich verträglich umgesetzt wird und keinerlei Erschließung über die Görlitzer Straße erfolgt.

Herr Funk erklärt für die Verwaltung, dass der Punkt Erschließung als Bestandteil in die Baugenehmigung einfließen wird. Um die gewünschte städtebauliche Entwicklung sicherzustellen, soll die Bekanntmachung des Aufhebungsbeschlusses im Amtsblatt erst dann erfolgen, wenn zumindest mit dem Bau des abgestimmten Vorhabens begonnen wird. Erst mit der Bekanntmachung erhält der Aufhebungsbeschluss Rechtskraft. Vorher ist eine veränderte Planung auf der Grundlage des § 34 Baugesetzbuch nicht möglich.

Auf Nachfrage von Herrn Becker (SPD) ergänzt Herr Funk, dass die befristete Veränderungssperre in einem gewissen Umfang verlängert werden kann. Dafür sieht die Verwaltung allerdings derzeit keine Notwendigkeit, da der Investor nach aktuellem Kenntnisstand zeitnah das Bauvorhaben realisieren will.

Anschließend geht er auf weitere Verfahrensfragen von Frau Burauen (Grüne) und Herrn Hilgers (SPD) ein.

Auf Vorschlag von Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker sagt Herr Funk für die Verwaltung zu, die Bezirksvertretung Lindenthal vor Bekanntgabe des Aufhebungsbeschlusses in Form einer Mitteilung zu informieren.

Gegen eine entsprechende Ergänzung des Beschlusssentwurfes erhebt sich kein Widerspruch.

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden ergänzten **Beschluss** zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den am 05.06.2009 für das Gebiet zwischen Aachener Straße, Breslauer Straße, Danziger Straße und Bunzlauer Straße in Köln-Weiden beschlossenen Aufstellungsbeschluss mit dem Arbeitstitel Görlitzer Straße in Köln-Weiden aufzuheben.

Vor Bekanntmachung des Aufhebungsbeschlusses ist die Bezirksvertretung Lindenthal im Wege einer Mitteilung hierüber zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

**9.2.2 Regionale 2010 Landschaftspark Belvedere
Teilbereich ehemalige Baumschule
3667/2009**

Während sich Herr Schlömer (CDU) gegen die geplante Einzäunung der ehemaligen Baumschule ausspricht, erklärt Herr Nettesheim (CDU), dass die übrigen Mitglieder seiner Fraktion der Vorlage zustimmen werden.

Sowohl Herr Schüler (Grüne) als auch Herr Becker (SPD) weisen darauf hin, dass die von der Verwaltung vorgelegte Entwurfsplanung im Vorfeld mit der Bezirksvertretung Lindenthal und verschiedenen Interessenvertretern so abgestimmt worden ist.

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün, folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün beschließt die Anlage einer Wegeverbindung gemäß beiliegendem Entwurf (Anlage 1) im Teilbereich ehemalige Baumschule und beauftragt die Verwaltung, diese im Rahmen der Regionale 2010 umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

14 Ja-Stimmen (4 CDU, 3 Grüne, 4 SPD, 2 FDP, 1 Die Linke)

2 Nein-Stimmen (1 CDU, 1 Pro Köln)

1 Enthaltung (Grüne)

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

**9.2.3 Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 58480/03 im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB)
Arbeitstitel: Widdersdorf Süd (neu) in Köln-Widdersdorf, 2. Änderung
"Zum Tilmeshof"
3889/2009**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 58480/03 im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB) gemäß § 2 Abs. 1 i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB für das Gebiet im Bereich des festgesetzten WA 5 westlich der internationalen Schule und nördlich der Haupterschließungsstraße —Arbeitstitel: Widdersdorf Süd (neu) in Köln-Widdersdorf, 2. Änderung "Zum Tilmeshof"— einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Post, Frau Sturch

9.2.4 Planfeststellungsverfahren für den Neubau der B 265 n Ortsumgehung Hürth-Hermülheim und den 4-streifigen Ausbau der B 265 / Luxemburger Straße auf dem Gebiet der Städte Hürth und Köln 4237/2009

Die Verwaltung hat die Vorlage vor Eintritt in die Tagesordnung bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 07.12.2009 zurückgezogen.

10 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

11 Mitteilungen der Verwaltung

11.1 Regelmäßige Sachstandsberichte

Es liegt keine Mitteilung vor.

11.2 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

**11.2.1 Fahrgastzählungen bei der Buslinie 145 zwischen Köln-Widdersdorf und Köln-Lövenich
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 02.02.2009, TOP 8.1.2
2597/2009**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

Der Beschluss ist damit erledigt.

11.2.2 Verbesserung der Wohnsituation im Wohngebiet Egelspfad/Am Lindenweg

**hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom
21.04.2008, TOP 9.1.2
3957/2009**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.2.3 Maßnahmen gegen Müll im Stadtwald
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom
15.06.2009, TOP 8.2.7
3744/2009**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

Der Beschluss ist damit erledigt.

11.3 Sonstige Mitteilungen

**11.3.1 Holzeinschlagsplanung 2010
4319/2009**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.3.2 Fällgenehmigungen gem. § 6 Abs. 2 b der Baumschutzsatzung der
Stadt Köln (BSchS) im Bereich der Unikliniken, Joseph-Stelzmann-Str.
43, 50931 Köln
hier: Bauvorhaben des Max-Planck-Institutes für die Biologie des Al-
terns (MPI) und Laborgebäude der Fa. CECAD
4559/2009**

Die Verwaltung, Herr Moers, erläutert zunächst die zur Sitzung umgedruckte Mitteilung. Ergänzend teilt er mit, dass nach aktuellen Informationen nördlich des Max-Planck-Institutes im Bereich der vorhandenen Stellplätze 23 weitere Bäume gefällt werden müssen. Er erklärt, dass auch die Verwaltung den Umfang der erforderlichen Baumfällungen sehr bedauert. Man wird sich allerdings dafür einsetzen, dass möglichst viele Ersatzpflanzungen vorgesehen werden.

Im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bedauert Herr Schüler, dass aufgrund der baurechtlichen Beurteilung nach § 34 Baugesetzbuch für beide Vorhaben offensichtlich Baurecht besteht und die Verwaltung die erforderlichen Fällgenehmigungen folglich erteilen muss. Allerdings geht seine Fraktion davon aus, dass es sich bei dem Max-Planck-Institut um einen privaten Investor handelt. Dieser Umstand widerspricht ihrer Ansicht nach jedoch dem Vertrag zwischen der Stadt Köln und der Universität/den Universitätskliniken zur Überlassung der städtischen Grundstücke für die Universität/Universitätskliniken und deren Nutzungsmöglichkeiten. Er verweist dazu auf den gemeinsamen Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen, der unter Tagesordnungspunkt 8.2.2 behandelt wurde. Darin wird eine entsprechende Akteneinsicht durch die Bezirksvertretung Lindenthal beantragt.

Herr Moers erklärt für die Verwaltung, dass das Institut an die Universität angegliedert wird und daher nicht als privates Bauvorhaben einzustufen ist.

Nachdem Herrn Strassfeld (SPD) die besondere Beutung des Gartens für die Patienten der Universitätskliniken hervorgehoben hat, spricht er auch den Aspekt der dort ansässigen Tierwelt an.

Herr Moers verweist dazu auf ein vorliegendes Artenschutzgutachten, wonach keine negativen Auswirkungen zu befürchten sind.

11.4 Erörterung von früheren Mitteilungen und Stellungnahmen

11.5 Nachfragen zu früheren Anfragen

Blömer-Frerker
Bezirksbürgermeisterin

Schmitz
Schriftführer